

## Das Bse in uns - 3. Fall fr Smoky Barrett: Thriller

Von Cody Mcfadyen

ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #6250 in eBooksVerffentlicht am: 2010-06-26Erscheinungsdatum: 2010-06-26File Name: B0133MBUKA | File size: 64.Mb

**Von Cody Mcfadyen : Das Bse in uns - 3. Fall fr Smoky Barrett: Thriller** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Bse in uns - 3. Fall fr Smoky Barrett: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider nicht so gut wie die VorgngerVon Lisa T.Mit Begeisterung habe ich die ersten beiden Bnde, "Die Blutlinie" und "Der Todesknster", nahezu verschlungen. Mit diesem Band habe ich mich leider etwas schwer getan. Whrend ich die ersten Bnde gar nicht aus der Hand legen konnte, musste ich mich hier wirklich zwingen weiterzulesen. Es kam einfach keine Spannung auf und es nervte leider auch, dass jeder Charakter nochmal ausfhrlich beschrieben wurde, was fr mich im

dritten Band völlig unntig war. Schade, aber ich werde den nächsten Teil trotzdem lesen und hoffe, dass dieser mehr wie McFadyens ersten Werke aus der Reihe sind. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Cody McFaden 3. Fall Von Sabine Kock Insgesamt gesehen bin ich einigermaßen zufrieden mit seinen Romanen. Allerdings geht mir sein Smoky / Bonnie Geschleime teils tierisch auf die Nüsse. Auch sonst sind die Beziehungen immer die besten und die besten. Der Sex ist nicht zu berieten. Irgendwann, innerhalb seiner Romane, fängt es an mich zu nerven. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Bse in uns: Smoky Barretts 3. Fall ... Cody McFadyen Von Jürgen Jenisch Cody ist einfach der Beste. Dieses Buch hatte ich schon, kann es jedem der Thriller/Psychothriller gerne liest, 100 % tig empfehlen.

Kurzbeschreibung Ein Flug nach Virginia. Alles wie gewohnt. Die Passagiere fühlen sich wohl. Auch Lisa. Bis sich ihr Nachbar zu ihr herberlehnt und flstert: "Lisa, ich werde dich jetzt töten." Nach der Landung findet die Besatzung Lisas Leiche. Die FBI-Agentin Smoky Barrett hat lediglich einen Hinweis: ein silbernes Kreuz mit der Zahl 143 im Körper der Toten. Zählt der Mörder seine Opfer? Smoky hat es offenbar mit einem Serienkiller zu tun. Denn im Internet tauchen brutale Videos von Hinrichtungen auf. Die Filme verraten, dass jedes Opfer Sünden begangen hatte, die wie ein Schatten auf seiner Seele lasteten: Mord, Kinderschändung, Vergewaltigung. Mit seinen Taten will der Mörder die Schuld seiner Opfer sühnen. Smoky Barrett steht als Nächste auf seiner Liste. Denn auch sie hat ein finsternes Geheimnis. Cody McFadyens Psychothriller "Das Bse in uns" ist nichts für schwache Nerven. Agentin Smoky Barrett ermittelt diesmal in einem besonders blutigen Fall. Ich jage lebende Alpträume - FBI-Agentin Smoky Barrett und Team haben es mit einem ganz besonders brutalen Serienkiller zu tun. Was mit dem Mord an einer jungen Frau im Flugzeug beginnt, endet mit mörderischem Geschehen, das einem unaufhaltsamen Tsunami gleichkommt. Eines ist ganz sicher: die rund 450 Seiten sind erneut ein absoluter Hit in Sachen fesselnder Spannung. Wenngleich McFadyen nicht unbedingt ein Freund von psychologisch feinfühligem Gespinnst ist, seine Wortwahl eher direkt und schlicht, denn anspruchsvoll, so ist sein Buch doch nach Die Blutlinie und Der Todeskünstler eine logische Fortsetzung. Lisa, die Tochter eines Kongressabgeordneten ist das erste Opfer des Täters, bei ihrer Autopsie findet man ein silbernes Kreuz mit einer Nummer eingraviert. Es wird nicht die einzige Leiche bleiben. Der unbekannte Mörder, einer der fleißigsten Killer aller Zeiten, sucht sich offenbar gezielt seine Opfer: Er sammelt Sünden, die Morde sind sauber, funktional symbolisch. Es fehlt jede Leidenschaft. Alle Opfer haben ein dunkles Geheimnis, etwas, das sie zu Lebzeiten verborgen und nie preisgegeben haben. Für den Killer scheint es, als wären die Opfer notwendig. Wie Requisiten in einem Schauspiel. Ein Psychopath, der sich als Erlöser gibt, Frauen von ihrer seelischen Last befreien will, indem er sie tötet. Und das alles via Internet an die Öffentlichkeit gibt. Im Ansatz spannend, insgesamt des Bsen vielleicht aber doch etwas zu viel. Mag das Drastische auch nicht unbedingt jedermanns Geschmack sein, so ist McFadyens straffe Erzählweise, die kein Verschmaufen zulässt, ein Grund, bei der Lektüre des Buches sicher keine Seite auszulassen. Plakativ und direkt, ohne Schnörkel so treibt und peitscht er das Bse voran. Agentin Barrett, selbst auch nicht ohne dunkles Geheimnis, besitzt eine spezielle Fähigkeit, die sie für die Aufklärung dieses Falles schon zweimal qualifiziert hat: mit Instinkt macht sie sich ein dreidimensionales Bild, angereichert mit Emotionen und Gedanken und - am wichtigsten - Hunger. Mit eben diesem Heißhunger auf den Ausgang des Geschehens folgt man ihr denn auch mit der bänglichen Frage, woher weiß der Mörder all das, was er weiß? --Barbara Wegmann Pressestimmen "Ich habe das Buch in der Nacht zu Ende gelesen, voller Erleichterung aufgeatmet, dass das Gute das Bse besiegt hat - aber danach alle Türen verschlossen und die Fenster verriegelt." Manuela Martini, focus.de "McFadyens Fantasie strzt sich auf alle nur erdenklichen Abgründe, in die die menschliche Seele abtauchen kann." Kliner Stadt-Anzeiger Kopfkino vom Feinsten Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung